

Sportlerwallfahrt der DJK Sportvereine am 03.10.2017

Es ist Tradition, dass der DJK Diözesansportverband Würzburg in Zusammenarbeit mit dem BLSV jährlich eine Sportlerwallfahrt ausrichtet.

Auch der TV/DJK Hammelburg war mit 70 Teilnehmern wieder mit von der Partie, wie immer bestens organisiert von Rudolf Hannawacker. Ziel war in diesem Jahr die Wallfahrtskirche „Maria, Trösterin der Betrübten“ Findelberg bei Saal a.d. Saale. Treffpunkt war das Sportheim der DJK Wülfershausen a.d. Saale. Nach der Begrüßung durch den Diözesanvorsitzenden Edgar Lang mit einstimmenden Texten und dem Wallfahrersegen durch Diakon Peter Schubert machten sich die Sportler singend und betend auf den Weg, begleitet durch die Musikkapelle Wülfershausen

Der einsetzende Regen beeindruckte die Wallfahrer in keiner Weise. Bald war die Wallfahrtskirche erreicht; sie wird eingerahmt von einem kleinen Park mit weiteren kleinen Kapellen und Grotten. Die Kirche wurde vom Maler Johann Peter Herrlein ausgemalt, dessen Vorfahren aus Hammelburg stammen. Der abwechslungsreiche Gottesdienst wurde von Pfarrer Wolfgang Zopora zelebriert. Um den Altar hatten sich zahlreiche Fahnen der teilnehmenden Vereine gruppiert. Die Singgruppe Wargolshausen verschönerte den Gottesdienst.

Nach dem Gottesdienst konnte man an einer Kirchenführung teilnehmen. Das Mittagessen hatte die DJK Wülfershausen vorbereitet. Unsere Teilnehmer besuchten am Nachmittag bei Gompertshausen einen ehemaligen Führungsbunker der DDR, erfuhren viel von der damaligen Geschichte in diesem Grenzabschnitt und waren sehr beeindruckt. Dieses Grenzdenkmal ist ein Kulturdenkmal des Landes Thüringen, wurde von einer privaten Stiftung im Originalzustand erhalten und ist wirklich sehenswert.

Die Teilnehmer aus Hammelburg fuhren sehr zufrieden gegen 18 Uhr nach einem erlebnisreichen Tag zurück.

